

# LISA - sensorbasierter Lernbegleiter unterstützt adaptives und selbstreguliertes Lernen

**Im Projekt LISA wird ein Lernbegleiter entwickelt, welcher mit Hilfe von Sensordaten Lernsituationen erkennt und Feedback gibt. Durch die Analyse der Sensordaten können Lernanwendungen an sich ändernde Lernsituationen wie Überlastung oder Stress angepasst werden.**

Durch die Analyse von Sensordaten werden Lernende individuell unterstützt. Im Projekt LISA übernehmen dies ein neu entwickeltes Sensorarmband und ein persönlicher Lernbegleiter. Die Forschungspartner NEOCOSMO, Promotion Software und SGM Learning Solutions nutzen die analysierten Sensordaten, um die Lernanwendung zu personalisieren und an verschiedene Lernsituationen wie Überforderung, Stress oder Langeweile anzupassen.

Die Partner aus der Wissenschaft an der Hochschule für Technik und Wirtschaft und der Humboldt-Universität in Berlin sowie am Leibniz-Institut für Wissensmedien in Tübingen stellen Indikatoren für Lernsituationen aus Sensordaten, die Evaluation sensorbasierter Lernlösungen und die Entwicklung eines Lernbegleiters, der auch den Schutz der Sensordaten sicherstellt, in den

Fokus der Forschung. Im Projekt TabletBW evaluierten das Leibniz-Institut für Wissensmedien und NEOCOSMO bereits die adaptive LISA-Lernanwendung an Schulen. Mit neuen Methoden der Emotionserkennung und des Learning Analytics kann der LISA-Prototyp zukünftig in vielen Lernumgebungen eingesetzt werden.



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung